

Fortbildung Infektionsprävention Modul 3

**Ostschweizer Kompetenznetz Infektionsprävention Alters-
und Pflegeheimen (OSKAR)**

Jacqueline Kuhn
MSc Microbiology, Fachexpertin Infektionsprävention

Fragebogen

- 8 Fragen zur subjektiven Sicherheit
- 7 Fragen zum Fachwissen



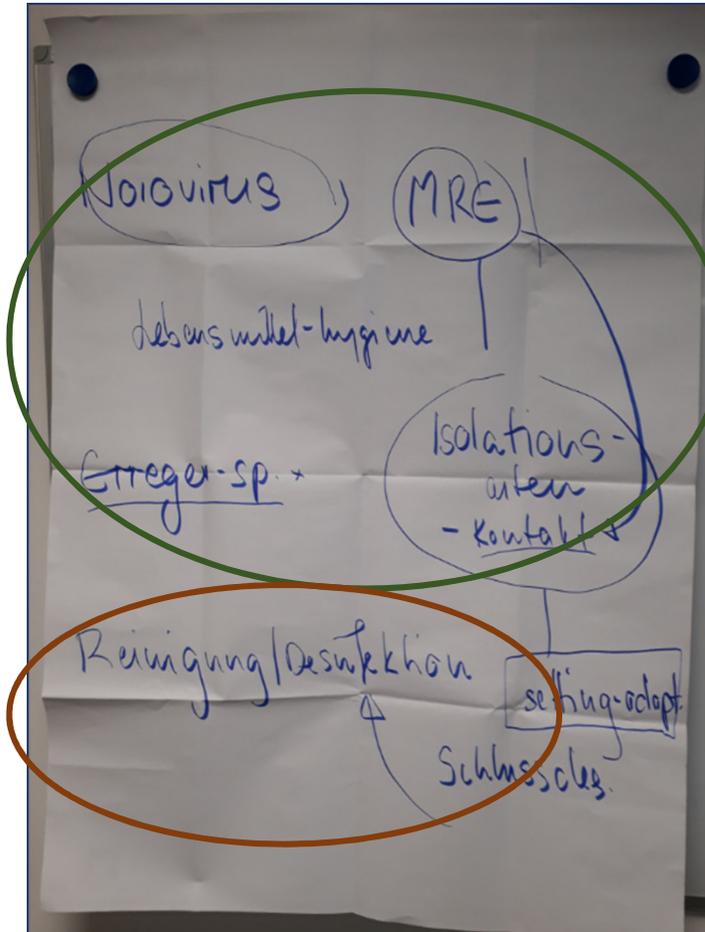
Ziele

- Grundlagen in Infektionsprävention beherrschen
- Zusammenhänge in der Infektionsprävention verstehen und meistern
- Selbständigkeit im Umgang mit Infektionsrisiken verinnerlichen



Inhalte

Workshop Pilotinstitutionen
OSKAR
Januar 2023



Netzwerktreffen
Frühling 2023

Netzwerktreffen
Herbst 2023

Inhalte

- Fragebogen
- Repetition Module 1 und 2
- Update respiratorische Infekte
- Reinigung / Desinfektion
- Guidelines
- OSKAR
- Im Alltag



Repetition Module 1 und 2

Repetition Module 1 und 2

Standardhygienemaßnahmen sind Maßnahmen zur Vorbeugung der Übertragung von Infektionserregern.

- richtig
- falsch

Mitarbeiter*innen mit einem respiratorischen Infekt müssen bei Kontakt mit Bewohner*innen und Kolleg*innen eine chirurgische Maske tragen.

- richtig
- falsch

Die Hände müssen nach jedem Begrüßen desinfiziert werden.

- richtig
- falsch

Standardhygienemaßnahmen betreffen nur die Pflegenden.

- richtig
- falsch



Quelle: Aktion Saubere Hände

Repetition Module 1 und 2

Standardhygienemaßnahmen sind Maßnahmen zur Vorbeugung der Übertragung von Infektionserregern.

- richtig
 falsch

Mitarbeiter*innen mit einem respiratorischen Infekt müssen bei Kontakt mit Bewohner*innen und Kolleg*innen eine chirurgische Maske tragen.

- richtig
 falsch

Die Hände müssen nach jedem Begrüßen desinfiziert werden.

- richtig
 falsch

Standardhygienemaßnahmen betreffen nur die Pflegenden.

- richtig
 falsch



Quelle: Aktion Saubere Hände

Repetition Module 1 und 2

Standardhygienemaßnahmen sind Maßnahmen zur Vorbeugung der Übertragung von Infektionserregern.

- richtig
 falsch

Mitarbeiter*innen mit einem respiratorischen Infekt müssen bei Kontakt mit Bewohner*innen und Kolleg*innen eine chirurgische Maske tragen.

- richtig
 falsch

Die Hände müssen nach jedem Begrüßen desinfiziert werden.

- richtig
 falsch

Standardhygienemaßnahmen betreffen nur die Pflegenden.

- richtig
 falsch



Quelle: Aktion Saubere Hände

Repetition Module 1 und 2

Standardhygienemaßnahmen sind Maßnahmen zur Vorbeugung der Übertragung von Infektionserregern.

- richtig
 falsch

Mitarbeiter*innen mit einem respiratorischen Infekt müssen bei Kontakt mit Bewohner*innen und Kolleg*innen eine chirurgische Maske tragen.

- richtig
 falsch

Die Hände müssen nach jedem Begrüßen desinfiziert werden.

- richtig
 falsch

Standardhygienemaßnahmen betreffen nur die Pflegenden.

- richtig
 falsch



Quelle: Aktion Saubere Hände

Repetition Module 1 und 2

Standardhygienemaßnahmen sind Maßnahmen zur Vorbeugung der Übertragung von Infektionserregern.

- richtig
 falsch

Mitarbeiter*innen mit einem respiratorischen Infekt müssen bei Kontakt mit Bewohner*innen und Kolleg*innen eine chirurgische Maske tragen.

- richtig
 falsch

Die Hände müssen nach jedem Begrüßen desinfiziert werden.

- richtig
 falsch

Standardhygienemaßnahmen betreffen nur die Pflegenden.

- richtig
 falsch



Quelle: Aktion Saubere Hände

Repetition Module 1 und 2

Die Hände müssen nach dem Ausziehen der Handschuhe desinfiziert werden.

- richtig
- falsch

Neu eintretende Bewohner*innen, die MRE-Träger*innen sind, müssen immer isoliert werden.

- richtig
- falsch

Bewohner*innen mit einem respiratorischen Infekt dürfen an gemeinsamen Aktivitäten teilnehmen.

- richtig
- falsch

Die Verwendung von Handschuhen ist ein wirksamer Ersatz für die Händedesinfektion.

- richtig
- falsch



Quelle: Aktion Saubere Hände

Repetition Module 1 und 2

Die Hände müssen nach dem Ausziehen der Handschuhe desinfiziert werden.

- richtig
- falsch

Neu eintretende Bewohner*innen, die MRE-Träger*innen sind, müssen immer isoliert werden.

- richtig
- falsch

Bewohner*innen mit einem respiratorischen Infekt dürfen an gemeinsamen Aktivitäten teilnehmen.

- richtig
- falsch

Die Verwendung von Handschuhen ist ein wirksamer Ersatz für die Händedesinfektion.

- richtig
- falsch



Quelle: Aktion Saubere Hände

Repetition Module 1 und 2

Die Hände müssen nach dem Ausziehen der Handschuhe desinfiziert werden.

- richtig
 falsch

Neu eintretende Bewohner*innen, die MRE-Träger*innen sind, müssen immer isoliert werden.

- richtig
 falsch

Bewohner*innen mit einem respiratorischen Infekt dürfen an gemeinsamen Aktivitäten teilnehmen.

- richtig
 falsch

Die Verwendung von Handschuhen ist ein wirksamer Ersatz für die Händedesinfektion.

- richtig
 falsch



Quelle: Aktion Saubere Hände

Repetition Module 1 und 2

Die Hände müssen nach dem Ausziehen der Handschuhe desinfiziert werden.

- richtig
 falsch

Neu eintretende Bewohner*innen, die MRE-Träger*innen sind, müssen immer isoliert werden.

- richtig
 falsch

Bewohner*innen mit einem respiratorischen Infekt dürfen an gemeinsamen Aktivitäten teilnehmen.

- richtig
 falsch

Maske

Die Verwendung von Handschuhen ist ein wirksamer Ersatz für die Händedesinfektion.

- richtig
 falsch



Quelle: Aktion Saubere Hände

Repetition Module 1 und 2

Die Hände müssen nach dem Ausziehen der Handschuhe desinfiziert werden.

- richtig
 falsch

Neu eintretende Bewohner*innen, die MRE-Träger*innen sind, müssen immer isoliert werden.

- richtig
 falsch

Bewohner*innen mit einem respiratorischen Infekt dürfen an gemeinsamen Aktivitäten teilnehmen.

- richtig
 falsch

Maske

Die Verwendung von Handschuhen ist ein wirksamer Ersatz für die Händedesinfektion.

- richtig
 falsch



Quelle: Aktion Saubere Hände

Repetition Module 1 und 2

Die wichtigste Massnahme zur Vermeidung der Übertragung von Infektionserregern ist:

- das Tragen von Handschuhen
- die korrekte Entsorgung von gebrauchter Wäsche
- das Tragen einer chirurgischen Maske
- eine wirksame Händedesinfektion
- das Benutzen von Einwegmaterial

Ziel der Standardhygienemassnahmen ist, die Ausbreitung von Infektionserregern innerhalb der Institution zu verhindern:

- von Bewohner*in zu Bewohner*in
- von Bewohner*in zu Mitarbeiter*in
- von Mitarbeiter*in zu Bewohner*in
- von Mitarbeiter*in zu Mitarbeiter*in
- alle oben genannte Punkte



Quelle: Aktion Saubere Hände

Repetition Module 1 und 2

Die wichtigste Massnahme zur Vermeidung der Übertragung von Infektionserregern ist:

- das Tragen von Handschuhen
- die korrekte Entsorgung von gebrauchter Wäsche
- das Tragen einer chirurgischen Maske
- eine wirksame Händedesinfektion
- das Benutzen von Einwegmaterial

Ziel der Standardhygienemassnahmen ist, die Ausbreitung von Infektionserregern innerhalb der Institution zu verhindern:

- von Bewohner*in zu Bewohner*in
- von Bewohner*in zu Mitarbeiter*in
- von Mitarbeiter*in zu Bewohner*in
- von Mitarbeiter*in zu Mitarbeiter*in
- alle oben genannte Punkte



Quelle: Aktion Saubere Hände

Repetition Module 1 und 2

Die wichtigste Massnahme zur Vermeidung der Übertragung von Infektionserregern ist:

- das Tragen von Handschuhen
- die korrekte Entsorgung von gebrauchter Wäsche
- das Tragen einer chirurgischen Maske
- eine wirksame Händedesinfektion
- das Benutzen von Einwegmaterial

Ziel der Standardhygienemassnahmen ist, die Ausbreitung von Infektionserregern innerhalb der Institution zu verhindern:

- von Bewohner*in zu Bewohner*in
- von Bewohner*in zu Mitarbeiter*in
- von Mitarbeiter*in zu Bewohner*in
- von Mitarbeiter*in zu Mitarbeiter*in
- alle oben genannte Punkte



Quelle: Aktion Saubere Hände

Repetition Module 1 und 2

Was gehört zu den Standardhygienemaßnahmen in der Infektionsprävention?

- Händehygiene
- Lebensmittelhygiene
- Reinigung und Desinfektion
- Isolationsmaßnahmen
- Abfallentsorgung
- respiratorische Etikette
- Aufbereitung von Medizinprodukten
- Impfung
- Wäscheaufbereitung
- situativer Gebrauch der Schutzausrüstung
- täglich frisches Wasser für die Blumen
- alle oben genannte Punkte



Quelle: Aktion Saubere Hände

Repetition Module 1 und 2

Was gehört zu den Standardhygienemaßnahmen in der Infektionsprävention?

- Händehygiene
- Lebensmittelhygiene
- Reinigung und Desinfektion
- Isolationsmaßnahmen
- Abfallentsorgung
- respiratorische Etikette
- Aufbereitung von Medizinprodukten
- Impfung
- Wäscheaufbereitung
- situativer Gebrauch der Schutzausrüstung
- täglich frisches Wasser für die Blumen
- alle oben genannte Punkte



Quelle: Aktion Saubere Hände

Repetition Module 1 und 2

Welche der folgenden Haltungen tragen dazu bei, das Übertragungsrisiko einer Infektion der Atemwege zu verringern?

- bei Fieber und neu auftretendem Husten zu Hause bleiben
- sich gegen Influenza impfen lassen
- bei respiratorischen Symptomen eine chirurgische Maske tragen
- alle oben genannte Punkte

Welche der folgender/n Aussage/n ist/sind richtig?

- zu meinem Schutz trage ich zwei und manchmal drei Paar Handschuhe übereinander
- in meiner Kitteltasche habe ich immer eine Maske, damit ich sie sofort brauchen kann
- Händedesinfektion und respiratorische Etikette wende ich immer bei allen Bewohner*innen an
- die Betriebswäsche von Bewohner*innen mit MRE wasche ich separat
- alle oben genannten Punkte



Quelle: Aktion Saubere Hände

Repetition Module 1 und 2

Welche der folgenden Haltungen tragen dazu bei, das Übertragungsrisiko einer Infektion der Atemwege zu verringern?

- bei Fieber und neu auftretendem Husten zu Hause bleiben
- sich gegen Influenza impfen lassen
- bei respiratorischen Symptomen eine chirurgische Maske tragen
- alle oben genannte Punkte

Welche der folgender/n Aussage/n ist/sind richtig?

- zu meinem Schutz trage ich zwei und manchmal drei Paar Handschuhe übereinander
- in meiner Kitteltasche habe ich immer eine Maske, damit ich sie sofort brauchen kann
- Händedesinfektion und respiratorische Etikette wende ich immer bei allen Bewohner*innen an
- die Betriebswäsche von Bewohner*innen mit MRE wasche ich separat
- alle oben genannten Punkte



Quelle: Aktion Saubere Hände

Repetition Module 1 und 2

Welche der folgenden Haltungen tragen dazu bei, das Übertragungsrisiko einer Infektion der Atemwege zu verringern?

- bei Fieber und neu auftretendem Husten zu Hause bleiben
- sich gegen Influenza impfen lassen
- bei respiratorischen Symptomen eine chirurgische Maske tragen
- alle oben genannte Punkte

Welche der folgender/n Aussage/n ist/sind richtig?

- zu meinem Schutz trage ich zwei und manchmal drei Paar Handschuhe übereinander
- in meiner Kitteltasche habe ich immer eine Maske, damit ich sie sofort brauchen kann
- Händedesinfektion und respiratorische Etikette wende ich immer bei allen Bewohner*innen an
- die Betriebswäsche von Bewohner*innen mit MRE wasche ich separat
- alle oben genannten Punkte



Quelle: Aktion Saubere Hände

Repetition Module 1 und 2

Standardhygienemassnahmen, bei allen Bewohner*innen

Immer

Situativ, bei Kontakt mit Körperflüssigkeiten

Repetition Module 1 und 2

Standardhygienemassnahmen, bei allen Bewohner*innen

Immer



Situativ, bei Kontakt mit Körperflüssigkeiten



Repetition Module 1 und 2

Standardhygienemassnahmen, bei allen Bewohner*innen

Immer



Situativ, bei Kontakt mit Körperflüssigkeiten



Und ebenfalls



Quelle: iStock – Getty Images



Quelle: Thiemann Gebäudereinigung



Quelle: meinemeiko



Quelle: Seniorenzentrum Caritas



Quelle: Umweltberatung Luzern

Repetition Module 1 und 2

Massnahmen bei kontaktübertragbaren Erregern:

«Chronische» Besiedelung (MRSA, VRE, MRGN)



Quelle: Heimholtz-Zentrum für Infektiologie



Quelle: CDC

«Transiente» Besiedelung (*Clostridioides difficile*, Scabies, Läuse)



Quelle: Medical News Today



Quelle: Heumann Pharma

Repetition Module 1 und 2

Massnahmen bei kontaktübertragbaren Erregern:

«Chronische» Besiedelung (MRSA, VRE, MRGN)



Quelle: Heinholtz-Zentrum für Infektiologie



Quelle: CDC

Standardhygienemassnahmen

«Transiente» Besiedelung (*Clostridioides difficile*, Scabies, Läuse)



Quelle: Medical News Today



Quelle: Heumann Pharma

Kontaktisolation (erregerspezifische Richtlinie)

Update respiratorische Infekte

Update respiratorische Infekte

Massnahmen bei Symptomen

Bewohner*innen:

- respiratorische Etikette, Händedesinfektion
- räumliche Trennung im Ermessen der Institution
- Zimmerreinigung nach üblichem Verfahren

Mitarbeiter*innen

- respiratorische Etikette, Händedesinfektion
- bei Fieber zu Hause bleiben

Besucher:

- respiratorische Etikette, Händedesinfektion
- bei Fieber auf Besuch verzichten



[2023_E2.pdf \(public-health.ch\)](#)

Update respiratorische Infekte

Impfung

Grippeimpfung empfohlen für ([Saisonale Grippe \(Influenza\) \(admin.ch\)](#))

- Personen ab 65
- schwangere Frauen
- frühgeborene Kinder bis zwei Jahre
- Personen mit chronischen Erkrankungen
- nahe Angehörige, Säuglingsbetreuende und Gesundheitsfachpersonen

Covid-19-Impfung empfohlen für ([Covid-19: Impfung \(admin.ch\)](#))

- Personen ab 65 Jahren
- Personen ab 16 Jahren mit einer chronischen Krankheit
- Personen ab 16 Jahren mit Trisomie 21



Quelle: Ärztekammer Nordrhein

Reinigung / Desinfektion

Reinigung / Desinfektion

Begriffe / Definitionen

Reinigung

- Entfernung sichtbarer Verunreinigungen (z.B. Schmutz, Staub, organisches Material)
- Gleichzeitige Beseitigung eines grossen Anteils von Mikroorganismen
- Reinigungseffekt durch mechanische Reinigungskomponente und schmutzlösende Wirkung von Reinigungsmittel oder durch Oberflächenstruktur des Reinigungstuches (Mikrofaser)

Desinfektion

- Weitgehende oder vollständige Eliminierung (Abtötung / Inaktivierung) von Mikroorganismen mittels Desinfektionsmittel

Sterilisation

- Vollständige Eliminierung (Abtötung / Inaktivierung) von Mikroorganismen inkl. Sporen



Quelle: sorglosauber

Reinigung / Desinfektion

Grundlagen

Flächenreinigung

Geräte, Mobiliar, Böden

- Bewohner*innen-, Sitzungszimmer, Büros
- Personalrestaurant, Treppenhäuser, Korridore
- Technik- und Logistikräume
- Archive, Garderobe

Fächendesinfektion

Geräte, Mobiliar, Böden

- Entsprechend des Übertragungsrisikos für Bewohner*innen und Mitarbeiter*innen
- In Form einer Wischdesinfektion



Quelle: reinigung-umzug24.ch

Reinigung / Desinfektion

Flächendesinfektion

Gezielte Desinfektion

- Sofortige Desinfektion von Flächen und Gegenständen bei Kontamination mit (potentiell) infektiösem Material.

Laufende Desinfektion

- Tägliche Desinfektion bei erhöhtem Risiko einer Erregerübertragung (z.B. Kontakt/Tröpfchenisolation bei Norovirus)

Schlussdesinfektion

- Desinfektion von Flächen und Gegenständen bei einer Kontakt- oder Kontakt/Tröpfchenisolation nach Aufhebung der Isolation



Quelle: Wilber Hygiene

Desinfektion **nur von optisch sauberen Flächen!**

Reinigung / Desinfektion

Wischdesinfektion

- Fläche mit Desinfektionsmittel getränktem Tuch abreiben oder Desinfektionsmittel auf Fläche geben und mit Tuch verteilen
- Fläche vollständig benetzen
- **Fläche abtrocknen lassen, nicht nachtrocknen**
- Fläche wiederbenutzen sobald sichtbar trocken
Die Inaktivierung der Erreger findet während der Abtrocknung statt, Trockenreiben oder Abspülen unterbrechen die Desinfektion
- Tuch nach Gebrauch entsorgen oder in die Wäsche geben (gemäß hausinterner Regelung)



Quelle: co-med

Reinigung / Desinfektion

Umgang mit Reinigungs- und Desinfektionsmitteln

- Handschuhe, eventuell Schutzbrille tragen (Haut- und Augenkontakt vermeiden)
- Bevorzugt gebrauchsfertige Lösungen verwenden
- Haltbarkeit von Konzentrat und Lösungen beachten
- Fachgerechte Entsorgung von abgelaufene Konzentrate und Lösungen



Quelle: Dr. Weigert

Guidelines

Guidelines

[Guidelines.ch](https://www.guidelines.ch)

Nationale Richtlinien	Organisationen		
 Schweizerische Gesellschaft für Infektiologie ssi.guidelines.ch	 Kantonsspital St. Gallen kssg.guidelines.ch	 Spitalregion Rheintal Werdenberg Sarganserland srws.guidelines.ch	 Spital Linth linth.guidelines.ch
	 Spitalregion Fürstentland Toggenburg srft.guidelines.ch	 Berufszentrum für Gesundheit und Sozialberufe bzgs.guidelines.ch	 Geburtshaus St. Gallen geburtshaus.guidelines.ch
	 Geriatrische Klinik St. Gallen geriatrie-sg.guidelines.ch	 Ostschweizer Kinderspital kispig.guidelines.ch	 Klinik am Rosenberg rosenberg.guidelines.ch
	 Klinik Seeschau am Bodensee seeschau.guidelines.ch	 Spitex Verband SG AR AI spitexsg.guidelines.ch	 Spitex Verband TG spitextg.guidelines.ch
	 Klinik Stephanshorn stephanshorn.guidelines.ch	 Spital Thurgau stgag.guidelines.ch	 Spitalverbund Appenzell Ausereroden svar.guidelines.ch
	 Thurklinik thur.guidelines.ch	 VAMED vamed.guidelines.ch	 Kanton St. Gallen, Amt für Soziales afso.guidelines.ch
	 Alters- und Pflegeheim Ebnat-Kappel aphek.guidelines.ch	 Alters- und Pflegeheim Risi aphrisi.guidelines.ch	 Psychiatrie St. Gallen psg.guidelines.ch
	 Wohnen am Singenberg singenberg.guidelines.ch	 Sonnegrund sonnegrund.guidelines.ch	 Seniorenzentrum Solino szsolino.guidelines.ch
	 Seniorenzentrum Uzwil szuzwil.guidelines.ch	 THUR VITA thurvita.guidelines.ch	

OSKAR

OSKAR

[CURAVIVA St.Gallen - Aktuelles -
Projekt OSKAR des Kantonsspital
St.Gallen \(curaviva-sg.ch\)](#)

CURAVIVA
ST. GALLEN

16.10.2023

Projekt OSKAR des Kantonsspital St.Gallen

Das Projekt OSKAR der Klinik für Infektiologie/Spitalhygiene des Kantonsspital St.Gallen und des Amtes für Soziales vom Kanton St.Gallen hilft beim strukturierten Aufbau einer Infektionsprävention in Ihrem Alters- und Pflegeheim. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

Curaviva St.Gallen empfiehlt den Alters- und Pflegeheimen des Kantons St.Gallen in der Infektionsprävention, die Zusammenarbeit mit dem Kantonsspital St.Gallen zu prüfen und sich für eine der beiden Varianten «Light» oder «Standard» zu entscheiden. Die Produktpreise «Light» und «Standard» wurden im Rahmen der Möglichkeiten verhandelt und optimiert. Pro Pflegeheimlisten-Platz kostet die «Light-Version» Fr. 30.00 pro Jahr; Fr. 60.00 pro Jahr kostet der Platz bei der «Standard-Version». Es ist auch denkbar, dass im Rahmen der zukünftigen Überarbeitung der Mindestqualität eine Verpflichtung zu einem späteren Zeitpunkt folgen könnte. Curaviva St.Gallen ist überzeugt, dass die Branche sich damit nicht nur eine Verbesserung in Bezug auf den Umgang mit Covid-19 oder einem vergleichbaren Krankheitserreger erarbeiten kann, sondern im ganzen Feld der sich entwickelnden Infektionskrankheiten noch gezielter und zeitnaher handeln wird.

Das Projekt OSKAR der Klinik für Infektiologie/Spitalhygiene des Kantonsspital St.Gallen und des Amtes für Soziales vom Kanton St.Gallen hilft beim strukturierten Aufbau einer Infektionsprävention in Ihrem Alters- und Pflegeheim. Mit dem Ziel Krankheitsausbrüche und Ansteckungen zu reduzieren und die Sicherheit von Mitarbeitenden zu gewährleisten. Dabei soll die Lebensqualität von Bewohnenden möglichst wenig eingeschränkt werden.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#) oder

Möchten Sie unverbindlich mehr erfahren?

Folgende Möglichkeiten bieten wir Ihnen an:

- Wir rufen Sie an
- Zoom-Webinar
- Persönliche Vorstellung an ihrer Institution/ihrer Netzwerk

OSKAR

Homepage

[OSKAR | Klinik für Infektiologie / Spitalhygiene \(infekt-kssg.ch\)](#)

Klinik für Infektiologie/Spitalhygiene
Kantonsspital St.Gallen

Home Studien ▾ Projekte ▾ Veranstaltungen/Kongresse ▾ Über uns



OSKAR
Ostschweizer Kompetenznetz
für Infektionsprävention in
Alters- und Pflegeheimen

OSKAR
Infektionsprävention und -kontrolle in Alters- und Pflegeheimen unterscheidet sich von der Infektionsprävention in akut-medizinischen Institutionen weshalb ein speziell zugeschnittenes Programm mit dem Namen **OSKAR** entwickelt wurde. Die Abwägung und Umsetzung der Infektionsprävention und -kontrolle im Spannungsfeld zwischen Lebensschutz und Lebensqualität bedarf einer sensiblen Reflexion und optimaler Zusammenarbeit aller Beteiligten. OSKAR umfasst die fachliche Beratung und Betreuung.

Ein interprofessionelles Team, bestehend aus einer Fachärztin für Infektiologie mit Fokus auf Infektionsprävention und -kontrolle im Gesundheitswesen sowie einer Fachexpertin für Infektionsprävention, begleitet das Programm. Bei Bedarf wird ein auf die jeweilige Institution zugeschnittenes Hygienekonzept entwickelt und implementiert.

Mit OSKAR profitieren Sie von:

- Strukturierter Aufbau einer Infektionsprävention
- Reduktion von Ansteckungen und Krankheitsausbrüchen
- Optimaler Schutz der Bewohnenden und Mitarbeitenden unter Bewahrung der Lebensqualität
- Schulungsangebote für Mitarbeitende

Netzwerk und Kooperationen

Leistungen und Preise

Schulungs-videos

Termine

Pilotprojekt

Kontakt

OSKAR



Leistungen und Preise

OSKAR Light

- Schulungen
- Richtlinien
- Telefonischer fachlicher Support zu infektpreventiven Themen
- Unterstützung im Ausbruchmanagement

➤ Preis auf Anfrage (30 CHF/Bett/Jahr)

OSKAR Standard

- OSKAR Light

plus

- Bei Bedarf vor Ort fachlicher Support
- Aufbau von strukturellen Voraussetzungen
- Definieren von Jahreszielen und jährliches Reporting an die GL

➤ Preis auf Anfrage (60 CHF/Bett/Jahr)

Im Alltag

Im Alltag

Ich darf heute die Salate in der Küche vorbereiten. Ich bin erkältet. Besteht eine Gefahr für die Bewohner*innen?



Quelle: Technischer Dienst freiburger spital HFR

Im Alltag

Ich darf heute die Salate in der Küche vorbereiten. Ich bin erkältet. Besteht eine Gefahr für die Bewohner*innen?

Nicht, wenn ich die Standardhygienemaßnahmen einhalte (insbesondere Händedesinfektion und respiratorische Etikette)



Quelle: Technischer Dienst freiburger spital HFR

Im Alltag



Quelle: Libify

Frau Sahli hatte beim Frühstück plötzlich Nasenbluten und Blut tropfte auf den Tisch. Wie muss ich vorgehen?

Im Alltag



Quelle: Libify

Frau Sahli hatte beim Frühstück plötzlich Nasenbluten und Blut tropfte auf den Tisch. Wie muss ich vorgehen?

Reinigen und gezielt desinfizieren

Im Alltag

Der Teppich im Zimmer von Herrn und Frau Minger ist schmutzig, muss ich bei der Reinigung auf etwas Besonderes achten?



Quelle: teppana.de

Im Alltag

Der Teppich im Zimmer von Herrn und Frau Minger ist schmutzig, muss ich bei der Reinigung auf etwas Besonderes achten?

Nein, übliche Reinigung



Quelle: teppana.de

Im Alltag



Quelle: écoconso

Ich stelle fest, dass die Desinfektionsproduktflasche, die ich jetzt benutzen will, keine Etikette mit Haltbarkeitsdatum hat. Ich weiss, dass dies nicht konform ist, aber ich brauche sie trotzdem und werde mich später darum kümmern. Darf ich das?

Im Alltag



Quelle: écoconso

Ich stelle fest, dass die Desinfektionsproduktflasche, die ich jetzt benutzen will, keine Etikette mit Haltbarkeitsdatum hat. Ich weiss, dass dies nicht konform ist, aber ich brauche sie trotzdem und werde mich später darum kümmern. Darf ich das?

Nein, Haltbarkeit von Konzentrat und Lösungen muss immer sichtbar sein

Im Alltag

Herr Becker holt mich zur Hilfe, weil er im Lift erbrochen hat. Wie muss ich vorgehen?



Quelle: RTL

Im Alltag

Herr Becker holt mich zur Hilfe, weil er im Lift erbrochen hat. Wie muss ich vorgehen?

Reinigen und gezielt desinfizieren



Quelle: RTL

Im Alltag



Quelle: Résidence de Saconnay

Frau Lorenz tritt heute in meiner Institution ein. Im medizinischen Dossier steht, dass bei ihr ein MRSA nachgewiesen worden ist. Worauf muss ich achten?

Im Alltag



Quelle: Résidence de Saconnay

Frau Lorenz tritt heute in meiner Institution ein. Im medizinischen Dossier steht, dass bei ihr ein MRSA nachgewiesen worden ist. Worauf muss ich achten?

Auf die Einhaltung der Standardhygienemassnahmen

Im Alltag



Quelle: Résidence de Saconnay

Frau Lorenz ist nun in meiner Institution eingetreten. Nach zwei Tagen beginnt sie, an Durchfall und Erbrechen zu leiden. Sie erzählt mir, dass Ihr Besuch die gleichen Symptomen hatte. Was muss ich machen?

Im Alltag



Quelle: Résidence de Saconnay

Frau Lorenz ist nun in meiner Institution eingetreten. Nach zwei Tagen beginnt sie, an Durchfall und Erbrechen zu leiden. Sie erzählt mir, dass Ihr Besuch die gleichen Symptomen hatte. Was muss ich machen?

Massnahmen Norovirus einleiten
Tröpfchen- und Kontaktisolation

Im Alltag

Heute muss ich für administrative Angelegenheiten bei mehreren Bewohner*innen vorbeigehen. Aus Effizienzgründen besuche ich sie nacheinander. Muss ich während oder ausserhalb der Grippezeit auf etwas Besonderes achten?



Quelle: Technischer Dienst freiburger spital HFR

Im Alltag

Heute muss ich für administrative Angelegenheiten bei mehreren Bewohner*innen vorbeigehen. Aus Effizienzgründen besuche ich sie nacheinander. Muss ich während oder ausserhalb der Grippezeit auf etwas Besonderes achten?

Nicht, wenn ich die Standardhygienemassnahmen einhalte (insbesondere Händedesinfektion und respiratorische Etikette)



Quelle: Technischer Dienst freiburger spital HFR

Im Alltag



Quelle: Brigitte

Herr Amend hat unglücklicherweise seinen Kaffee verschüttet, muss ich bei der Reinigung auf etwas Besonderes achten?

Im Alltag



Quelle: Brigitte

Herr Amend hat unglücklicherweise seinen Kaffee verschüttet, muss ich bei der Reinigung auf etwas Besonderes achten?

Nein, übliche Reinigung

Kontakt

OSKAR

- oskar@kssg.ch
- +41 71 494 27 61

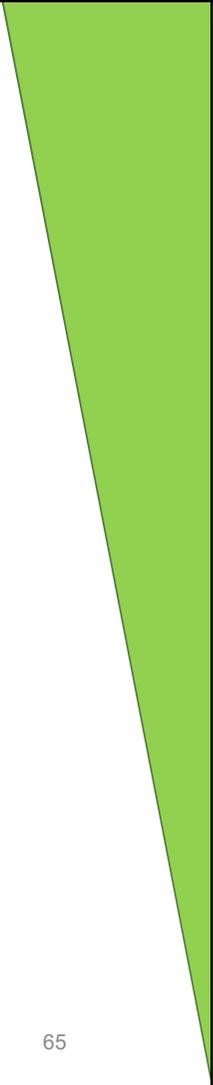


Abteilung Alter, Amt für Soziales

Laurent Déverin

- laurent.deverin@sg.ch
- +41 58 229 64 63
- info.diafso@sg.ch
- +41 58 229 33 18





Danke für Ihren Einsatz



Quelle: PPM-Online

Quellen

- 1) Guidelines KSSG
- 2) BAG
- 3) CDC
- 4) CPias
- 5) OSKAR-Fortbildungen Module 1 und 2
- 6) Public Health Schweiz

Projektteam

Domenica Flury, Nando Bloch, Jacqueline Kuhn
und Mitarbeiter*innen der Abteilung Infektionsprävention des KSSG